



Informationen zum Wintersemester 1988/89

# Wer ist die "THD-Initiative für Abrüstung"?

In der THD-Initiative für Abrüstung arbeiten seit dem Sommersemester 1983 Hochschullehrer, wissenschaftliche und nichtwissenschaftliche Bedienstete und Studenten/innen der THD zusammen. Ziele der Initiative sind, die globalen Bedrohungen des Friedens zu verdeutlichen, die Verflechtung von Wissenschaft, Technik und Rüstung zu analysieren, Alternativen zur Aufrüstung aufzuzeigen und zur Entwicklung des Verantwortungsbewußtseins hierüber innerhalb und außerhalb der Hochschule beizutragen.

#### Wie sieht unsere praktische Arbeit aus?

\* Wir treffen uns regelmäßig, um Fragen der Abrüstung und Friedenssicherung zu diskutieren und was wir an der Hochschule dafür tun können. Interessenten sind herzlich dazu eingeladen. In diesem Semester findet die inhaltliche Auseinandersetzung vor allem in einem Seminar statt, das wir zusammen mit Prof. U. Albrecht durchführen (siehe Seite 2). Weitere Aktivitäten besprechen wir im Anschluß an das Seminar.

Termine: Jeweils alle vierzehn Tage mittwochs, Seminar von 18.05 - 21 Uhr (Raum 46/334), anschließend kurze Sitzung der THD-Initiative, und zwar am 2.11., 30.11., 7.12., 21.12., 11.1., 25.1., 8.2., 22.2.!

- \* Wir unterstützen Lehrveranstaltungen, die sich mit Fragen von Rüstung und Abrüstung und der besonderen Verantwortung, die der Wissenschaft dabei zukommt, befassen. Siehe den Hinweis auf Seite 3!
- \* Wir informieren über Forschung zu unserem Themenkreis an der THD.
- \* Wir vermitteln Referenten zu verschiedenen Aspekten von Wissenschaft und Rüstung.
- \* Wir bieten in unserer Schriftenreihe "Analysen" ein Forum für Veröffentlichungen zum Thema Abrüstung und Friedenssicherung.

## Was gibt es im laufenden Wintersemester?

1. Einen Vortrag von Prof. Dr. Ulrich Albrecht, Freie Universität Berlin, z.Zt. Gastprofessor am Institut für Politikwissenschaft der THD, zur Entwicklung des neuen Stealth-Bombers in den USA. Das genaue Thema und der Ort des Vortrags werden in den nächsten Tagen angekündigt!

Zeit: Montag, 7.11.88, 18 Uhr.

2. Ein gemeinsames Seminar der THD-Initiative für Abrüstung und Prof. Dr. Ulrich Albrecht:

Aktuelle Probleme der Rüstungspolitik nach dem INF-Vertrag.

Eine Auswahl aus folgenden Themen soll behandelt werden:

1. Die "Bedrohungslage":

Was hat der Washingtoner INF-Vertrag geändert? Wie wirkt die "Perestroika" auf die Rüstung der UdSSR? Systematische Perspektiven: "Pan-Europäismus"?

2. Aktuelle Konzepte zur Rüstungsminderung

Konzepte nicht-offensiver Verteidigung (Strona, Löser, Unterseher-SAS, Afheldt)
Deep cuts / minimum deterrent
Verifikationsproblematiken und Lösungsmuster

 Die Rüstungspolitik der konservativ-liberalen Koalition in der Bundesrepublik

Profil der Militärpolitik der CDU/CSU

Die Haltung der CDU/CSU zum Doppelten-Null-Abkommen

Die "Europäische Verteidigungsinitiative" - ein europäisches SDI?

Das Seminar findet vierzehntäglich jeweils mittwochs, 18.05 - 21.05 Uhr, im Raum 46/334 (Schloß) statt. Beginn: Mittwoch, den 2.11.88.

Die THD-Initiative für Abrüstung ist zur Finanzierung ihrer Arbeit auf Spenden angewiesen. Wir danken allen Spendern/innen für ihre Unterstützung. Unser Konto: THD-Initiative für Abrüstung, H. Schmidt, Volksbank Darmstadt (BLZ 508 900 00), Konto-Nr. 936 901.

Kontaktadressen: Prof. Dr. Dirk Ipsen Fachbereich 1/VWL Schloß (V.i.S.d.P.)
Dr. Winfried Mohr
Fachbereich 3
Institut für Psychologie
Hochschulstraβe 1

Ein Seminar der Forschungsgruppe zu naturwissenschaftlich-technischen Aspekten der Sicherheitspolitik zum Thema:

## Verantwortung der Wissenschaft - Verantwortung der Technik

### Themenplan:

- 0. Einführung: Begriff und Begründung der Verantwortung (Bender, Krabs)
- Geschichtliche Betrachtungen: Wann und in welcher Form begann die Verantwortungsdiskussion in den einzelnen Disziplinen?
   Die Verantwortungsproblematik anhand von konkreten Beispielen und folgenreichen Entwicklungen:
  - Beispiele für den Einfluß der Physik auf die Rüstungsdynamik (Kernph.)

- Deutsche Physiker im Dritten Reich (Albrecht)

- Deutsche Physiker in Rußland (Albrecht)

- Der Verantwortungsbegriff in den Informatikfachberichten (Moritz)
- 2. Aktuelle interdisziplinäre Verantwortungsdiskussion

- Supraleitung (Scheffran)

- Einfluß der medizinischen Forschung auf die Rüstungsdynamik (Nixdorff)

- Proliferation und Plutoniumkreislauf (Kernphysik)

- Prüfbare Software: Technologiefolgenabschätzung (Moritz)

- Werturteilsstreit (Hüttig)

- Der ambivalente Chip oder: Wie kann man als Ingenieur ein vorhandenes Verantwortungsbewuβtsein für die Folgen seiner Arbeit in die Tat umsetzen? (Hense)
- 3. Wissenschaftsdynamik: Was treibt die Wissenschaft an?

- Demokratie und Kriegsentscheidung (Albrecht)

- Grenzziehung Forschung/Entwicklung; die zivil-militärische Ambivalenz in der Grundlagenforschung (Albrecht)

- Rolle der Ethik in der Verantwortungsdiskussion (Bender)

- Politische und gesellschaftliche Organisation der Forschung und Entwicklung (Hüttig)
- 4. Was ist Verantwortung?
  - Beispiele für die Wahrnehmung von Verantwortung (Kernphysik)
  - Friedensforschung (-> Rüstungsforschung (Albrecht)

Das Seminar findet jeweils freitags, 13.30-15.00 Uhr, in Raum 46/56 (Schloß) statt. Beginn: 4.11.88.

Für den Januar planen wir eine Vortragsreihe zum menschlichen Verhalten in Risikosituationen. Erinnern wir uns an den Abschuß des iranischen Airbus durch die US-Marine oder die Tiefflugkatastrophe von Ramstein - immer war von "menschlichem Versagen" die Rede. Wir wollen der Frage nachgehen, inwieweit die jeweiligen technischen und organisatorischen Rahmenbedingungen nicht geradezu ein solches "Versagen" provozieren und die Zuweisung der Verantwortung an den Menschen von den wirklichen Ursachen ablenkt. Beachten Sie bitte die Ankündigung der Veranstaltungen im Januar!

### Literaturhinweise:

Aus der Arbeit der THD-Initiative für Abrüstung sind bisher folgende Veröffentlichungen entstanden:

A. Burckhart (Hrsg.): Hochschule und Rüstung. Darmstadt: Verlag Darmstädter Blätter 1984.

Enthält Beiträge von Wissenschaftlern an der THD sowie Dokumente zur Entwicklung der Abrüstungsdiskussion an der THD. Erhältlich über Buchhandel.

In unserer Schriftenreihe Analysen sind bisher erschienen:

- P. Alles: Mathematik im Dritten Reich (61 Seiten, 3,- DM)
- E. Averwerser u.a.: Biologische Waffen (24 Seiten, 2,- DM)
- W. Mohr: Die Aufrüstung des Faktors Mensch: Militärische Forschung und Anwendung der Psychologie (37 Seiten, 2,- DM)
- G. Vowe: No First Use Verzicht auf den Ersteinsatz von Nuklearwaffen: Eine neue Orientierung für die Sicherheitspolitik der NATO? (36 Seiten, 2,- DM)
- K. Hug: Das automatisierte Schlachtfeld: Es überlebe der Computer? Zum Einfluβ von Rüstungsinteressen und Kriegsführungskonzepten auf die Entwicklung der Informationstechnologie (72 Seiten, 3,- DM)

Die Hefte sind über die Kontaktadressen erhältlich.

#### Weitere Literaturhinweise:

Hans-Jochen Gamm (Hrsg.): Militärische Sozialisation. Eine Ringvorlesung im Fachbereich Erziehungswissenschaften und Psychologie. THD-Schriftenreihe Wissenschaft und Technik Bd. 34. Darmstadt, 1986.

Der Band enthält die Vorträge der Ringvorlesung und vermittelt einen vielfältigen Einblick in die historischen Voraussetzungen und die gegenwärtigen Erwartungen und Maβnahmen zur soldatischen Sozialisation. Die Beiträge behandeln in kritischer Absicht historische, pädagogische und psychologische Aspekte des Problems. der Band ist für DM 15,- bei der Pressestelle der THD erhältlich.

### Informationsdienst Wissenschaft und Frieden.

Eine Zeitschrift, die in fünf Nummern pro Jahr erscheint und Beiträge zu neuen rüstungstechnischen und rüstungspolitischen Entwicklungen, Fragen der Friedenssicherung und Abrüstung, psychologischen, pädagogischen und philosophischen Aspekten von Krieg und Frieden enthält. Bestellung bei: Bund demokratischer Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, Reuterstraβe 44, 5300 Bonn. Preis pro Heft: 5,- DM, Abonnement: 25,- DM (20,- DM für Studierende).